

KUNDMACHUNG

betreffend Leistungen der „FROHNER-STIFTUNG“ Großinzersdorf

Mit Stiftungsbrief vom 15.11.1890 und Nachtrag vom 13.01.1987 haben die Eheleute Karoline und Johann Frohner das Haus in Großinzersdorf 167 als Stiftung eingesetzt.
Die Stiftung trägt den Namen „Frohner-Stiftung“

Der Stiftungszweck besteht darin, sozial bedürftige EU-Bürger, die in der Stadtgemeinde Zistersdorf ihren ordentlichen Wohnsitz haben, finanziell zu unterstützen.

Diese Förderung kann insbesondere erfolgen:

- a) In der Form von nichtrückzahlbaren Beihilfen an Personen, die von keiner anderen Seite ausreichend Hilfe erhalten.
- b) In der Form der Gewährung von Beihilfen, etwa bei Unglücksfällen von kinderreichen Familien und dergleichen
- c) In der Form einer Hilfeleistung anderer Art

Eine Unterstützung kann über Antrag der Stadtgemeinde Zistersdorf oder über Ansuchen mittels aufgelegtem Formular (beim Essensbeitrag für Kindergärten, Ermäßigung Hausbesitzabgaben 4. Quartal), in allen anderen Fällen schriftlich formlos unter Nachweis der Bedürftigkeit der hilfebedürftigen Personen erfolgen.

Ansuchen sind im Rathaus Zistersdorf einzubringen.

Über die Bedürftigkeit entscheidet im Zweifelsfalle der Gemeinderat.

Die Stadtgemeinde Zistersdorf verwaltet die Stiftung und hat die Unterstützungen im Sinne des Stiftungsbriefes durchzuführen.

Der Bürgermeister
Elmar Schöberl

Angeschlagen am: 26.09.2024

Abgenommen am: 04.11.2024



Dieses Dokument wurde amtssigniert.

Informationen zur Prüfung der elektronischen Signatur und des Ausdrucks finden Sie unter: www.signaturpruefung.gv.at bzw. www.zistersdorf.gv.at